



---

**HALTUNGSBOGEN zur Tierversmittlung / für Pflegestellen / für  
Pflegestellen mit Übernahme-Option**

---

Liebe Tierfreundin, lieber Tierfreund,

herzlichen Dank, dass Sie einem Hund aus dem Tierschutz ein (vorübergehendes) Zuhause bieten wollen und einer unserer Schützlinge eventuell schon bald (als Pflegehund bis zur Vermittlung in sein endgültiges Zuhause) bei Ihnen einziehen darf.

Bevor es soweit ist, bitten wir Sie, uns diesen Haltungsbogen auszufüllen und an uns zurück zu mailen.

Er dient uns, um Sie und Ihre Lebensumstände im Überblick kennen zu lernen und verpflichtet Sie zu nichts. Im Falle einer späteren Vermittlung wird er allerdings Bestandteil des Vermittlungsvertrages werden.

Nachdem wir den Haltungsbogen von Ihnen erhalten haben, werden wir eine/n Beauftragte/n aus dem Tierschutz zu einem Vorbesuch bei Ihnen Zuhause bitten. Den Haltungsbogen werden wir diesem/r Beauftragten, der/die bei Ihnen den Vorbesuch macht, zur Verfügung stellen. In einem Gespräch können auch weitere Fragen erörtert werden.

**Mit Rücksendung dieses Haltungsbogens an die Kontaktperson unseres Vereines – Aktiv für Hunde in Not e.V. – erklären Sie sich gleichzeitig mit der Speicherung Ihrer Daten und Weitergabe an die Person, die den Vorbesuch vornehmen wird, einverstanden. Weiterhin erklären Sie ordnungsgemäß mit Abgabe des Haltungsbogens, dass die gemachten Angaben vollständig, richtig und wahrheitsgemäß sind. Der Haltungsbogen ist Bestandteil eines eventuell zustande kommenden Vermittlungsvertrages.**

Sie können den Bogen einfach an den markierten Stellen ausfüllen und ihn uns dann per Mail zurücksenden.

Vielen Dank

Ihr Team von *Aktiv für Hunde in Not e.V.*



**HALTUNGSBOGEN zur Tiervermittlung / für Pflegestellen / für  
Pflegestellen mit Übernahme-Option**

**Ich und meine Familie**

Vor- und Nachname Vor und Nachname des Partners	
Straße und Hausnummer	
PLZ und Ort	
Geburtsdatum	
Tel. und Handy-Nr.	
E-Mail-Adresse	
Personalausweis Nr./ Ausstellende Behörde	

Anzahl und Alter der Kinder	
Sind (weitere) Kinder geplant?	
Beruf und Beruf des Partners	
Sind alle in der Familie mit der Adoption des Hundes einverstanden?	
Wie viele Stunden sind Sie berufstätig?	
Wie viele Stunden ist Ihr Partner berufstätig?	
Wie viele Stunden muss der Hund <b>lernen</b> künftig alleine zu bleiben?	
Wer wird sich überwiegend um den Hund kümmern?	
Sind Sie bereit sich für die Anfangszeit erst einmal Urlaub zu nehmen?	



**HALTUNGSBOGEN zur Tiervermittlung / für Pflegestellen / für  
Pflegestellen mit Übernahme-Option**

**So wohne ich**

Wie wohnen Sie? Haus, Mietwohnung, Eigentumswohnung	
In welchem Stockwerk wohnen Sie?	
Bei Mietwohnung: Wie viele Parteien gibt es in Ihrem Haus?	
Liegt eine schriftliche Erlaubnis des Vermieters vor?	
Wie ist Ihre Wohnlage? Ländlich/ruhig, Vorort/Siedlung/ Stadtkern/belebt mit viel Verkehr	
Wohnfläche im m <sup>2</sup>	
Haben Sie einen Garten?	
Wo ist der Garten (am Haus, weiter weg etc.) und wie viele m <sup>2</sup> ?	
Wie hoch ist der Garten eingezäunt und ist dieser sicher eingezäunt?	

**Was für Erfahrungen haben Sie mit Hunden?**

Ist dies Ihr erster Hund?	
Hatten Sie früher schon einmal Hunde?	
Leben aktuell schon Hunde in Ihrem Haushalt? Wie viele?	
Leben andere Tiere in Ihrem Haushalt?	
Geschlecht der Hunde? Sind diese Kastriert?	
Alter und Größe?	



**HALTUNGSBOGEN zur Tiervermittlung / für Pflegestellen / für  
Pflegestellen mit Übernahme-Option**

Mussten Sie schon einmal einen Hund abgeben? Aus welchem Grund?	
Hatten Sie Hunde die eingeschläfert wurden und aus welchem Grund?	
Möchten Sie mit dem Hund eine Hundeschule besuchen und haben Sie sich Gedanken um die Erziehungsphilosophie gemacht?	
Sind Sie bereit einen guten Hundetrainer (der positiv mit den Hunden arbeitet) zu Rate zu ziehen, wenn es Probleme gibt?	
Haben Sie sich über Ihr geltendes Landeshundegesetz, Versicherung, Steuern, Gemeindeauflagen erkundigt? (Ersthundehalter brauchen ggf. einen theoretischen Sachkundenachweis bevor der Hund einzieht)	
Sind Allergien in der Familie bekannt?	
Sind Sie in der körperlichen und mentalen Verfassung um dauerhaft für einen Hund zu sorgen? Auch wenn dieser evtl. nicht Ihren Vorstellungen entspricht!	
Sind Sie sich bewusst das der Hund ggf. eine längere Zeit der Eingewöhnung braucht. Dass er ggf. das Alleinsein erst lernen muss und das Hunde 1x1 erst <b>auf nette Weise</b> lernen muss?	



**HALTUNGSBOGEN zur Tiervermittlung / für Pflegestellen / für  
Pflegestellen mit Übernahme-Option**

Was werden Sie im Urlaub mit dem Hund machen? Z.B. mitnehmen, Verwandte oder Freunde passen auf, Hundepension

**Meine Wünsche für den Hund**

Was für Erwartungen haben Sie an den Hund?  
Was soll er können?

Was soll der Hund keinesfalls für ein Verhalten zeigen?

Sind Sie sich bewusst das der Hund evtl. nicht Ihren Erwartungen entspricht besonders, wenn man ihn nicht kennenlernen kann?

Haben Sie sich ggf. um Rasseeigenschaften informiert (z.B. bei Herdenschutzhunden/ Wach und Schutzhunden, Hütehunden, Jagdhunden etc.)?



**HALTUNGSBOGEN zur Tiervermittlung / für Pflegestellen / für Pflegestellen mit Übernahme-Option**

**Was ist wenn....**

Sind Sie bereit den Hund bei Problemen/ Krankheitsanzeichen schnellstmöglich einem kompetenten Tierarzt und oder Tierheilpraktiker vorzustellen?	
Ist Ihnen bewusst das evtl. notwendig werdende Operationen bei Verletzungen, Vorschäden, Unfällen schnell in den 4-stelligen Bereich gehen kann? <u>Ggf. ist es sinnvoll sich um eine OP Versicherung Gedanken zu machen!!!</u>	
Sind Sie bereit falls nötig umfassende Schmerztherapien, Physiotherapien dem Hund zukommen zu lassen, sollte das nötig werden?	
Ist Ihnen das Thema Reisekrankheiten ein Begriff? (Infoblatt folgt vor Vermittlung oder auf der HP zu finden)	
Ist Ihnen bewusst das manche Hunde durch schlechte Haltung und Ernährung Schäden an Körper (Gelenke, Knochen) und Seele haben die Probleme verursachen können.	
Haben Sie sich Gedanken gemacht wo der Hund im Urlaub oder bei längerer Krankheit bleiben kann.	



## HALTUNGSBOGEN zur Tiervermittlung / für Pflegestellen / für Pflegestellen mit Übernahme-Option

### Sonstiges

Haben Sie sich auf unserer HP über den Vermittlungsablauf informiert?	
Sind Sie in der Lage, den Hund an einem auch weiter entfernten Übergabeort abzuholen?	

**Sollte der Platz irgendwo nicht ausreichen benutzen Sie gerne eine Extraseite!**

### Bemerkungen:

- Für den Hund ist alles fremd und neu, wenn er in eine neue Familie kommt. Besonders Hunde aus dem Ausland oder ängstliche Hunde brauchen ggf. eine lange sehr einfühlsame und sachkundige, geduldige Eingewöhnung.
- Manche Hunde sind traumatisiert da sie misshandelt wurden. Fordern Sie gerade am Anfang eher wenig. Zu viele Spaziergänge und Eindrücke sind meist kontraproduktiv und schaden meist eher als sie nützen.
- Bitte sichern Sie den Hund über einen längeren Zeitraum - Ein unbedingtes MUSS bei ängstlichen Hunden. Sie sollten unbedingt ein spezielles gutschitzendes Sicherheitsgeschirr erwerben bevor der Hund zu Ihnen kommt. Notfalls in 2 Größen.
- **Zusätzlich** können Sie den Hund noch an einem breiten Halsband sichern woran Sie ihn aber nicht führen da ein Brustgeschirr generell schonender und sinnvoller für jeden Hund ist. Hunde die noch keinen Rückruf beherrschen oder einen starken Jagdtrieb haben gehören grundsätzlich über eine Schleppleine und ein Brustgeschirr gesichert. Scheuen Sie sich nicht einen guten Hundetrainer aufzusuchen der Sie in Ihrem individuellen Fall begleitet und berät. Für all diese Dinge, sofern es möglich ist, stehen wir natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

**Aus Datenschutzgründen weisen wir Sie hiermit daraufhin, dass wir Ihren Namen und Anschrift im Falle einer Vermittlung weitergeben an das Veterinär-Amt Göttingen.**

Unser Verein besitzt die Erlaubnis für den §11, Abs1, Nr. 5 des TierSchG für die Einfuhr von vermittelten Hunden aus Kroatien nach Deutschland. Damit verbunden ist die Auflage für unseren Verein, dass wir vor Einreise dem Veterinär-Amt in Göttingen mitteilen müssen, wohin der Hund kommt. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, kann eine Vermittlung leider nicht zustande kommen.